

Pressemitteilung

**Pressereferent
Dirk Dumont**

Neumarkt 17
66117 Saarbrücken
Telefon: 0681 – 504 20274
E-Mail: dirk.dumont@sk-sb.de
Internet: www.spk-sb.de

Saarbrücken, 29.11.2022

Große Resonanz beim Vereinspreis

Jury entscheidet über Vergabe der Preise

Vereine und gemeinnützige Institutionen leisten unverzichtbares Engagement für unsere Gesellschaft. Sie sind das Herzstück unserer Region. In ihnen werden tolle Ideen und Aktionen entwickelt. Um den Vereinen finanzielle Unterstützung zu gewähren und die tollsten Projekte und Aktionen zu prämiieren, hat die Sparkasse Saarbrücken einen großen Vereinswettbewerb ins Leben gerufen, in dessen Rahmen sich gemeinnützig tätige Vereine um Fördergelder bewerben konnten. Die stattliche Anzahl von 242 Vereinen sind dem Aufruf gefolgt und haben sich mit ihren Projekten dem Votum einer unabhängigen Jury gestellt.

Jetzt ist die Entscheidung darüber, wer die Preisträger beim Vereinswettbewerb sind, gefallen. Die Jury, bestehend aus Heike Erbeling (Regionalverband Saarbrücken), Dr. Eva Möhler (SHG Kliniken), Dr. Christian Molitor (Sparkassenverband Saar), Susanne Ohlberger (Sparkasse Saarbrücken) und Marcin Zywiecki (Wochenspiegel) hat kürzlich getagt und die jeweils ersten drei Plätze in den vier Kategorien „Jugend- und Nachwuchsarbeit“, „Nachhaltigkeit und Umwelt“, „Soziales Engagement“ und „Veranstaltungsideen“ vergeben. „Alle Vereine hätten es verdient gehabt, Preisträger zu werden, da man das ehrenamtliche Engagement der Vereine gar nicht mit Geld aufwiegen kann“, war sich die Jury einig.

Mit dieser Jury-Entscheidung steht auch fest, wer in die nächste Runde des Vereinspreises geht, denn aktuell kann noch über das Gewinnerprojekt für den Publikumspreis abgestimmt werden. Im Online-Voting für den Publikumspreis stehen bis zum 6. Dezember die 12 von der Jury prämierten Projekte zur Auswahl. Der Publikumspreis ist mit 5.000 Euro dotiert. Spannend bleibt es also bis zuletzt, denn bei der Vergabe des Publikumspreises entscheidet allein die Auszählung der Stimmen des Online-Votings.

Ihre Stimme also zählt! Entscheiden Sie unter www.sk-sb.de/abstimmen mit, welches Projekt am Ende den Publikumspreis des Vereinswettbewerbs 2022 gewinnen soll.

Die Gewinner, und damit auch für den Preis des Publikums nominiert, sind diese Projekte:

Kategorie „Veranstaltungsideen“

BGC (Bahnen-Golf-Club) Bildstock e. V.

Der BGC (Bahnen-Golf-Club) Bildstock e. V. ist ein kleiner Minigolfverein (95 Mitglieder) und setzt seine Schwerpunkte bei der Jugendarbeit und beim Teamgeist. Besonders stolz ist der Verein auf seine Jugendlichen, welche im kommenden Jahr am Jugendländerpokal und an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen werden.

Viele Veranstaltungen wurden und werden organisiert. Zu verschiedenen Anlässen im Jahr ist der Verein vertreten. Beispielsweise auf dem Weihnachtsmarkt mit einem eigenen Stand und vielen selbsthergestellten Produkten. Ein Osterfest unter dem Motto „Der Osterhase spielt Minigolf“ fand statt. Es gab einen Grillstand, Kinderschminken, Haare flechten und eine Fotoecke, wo man sich mit dem Osterhasen fotografieren lassen konnte. Ebenso aktiv ist der Verein bei Fasching und bei Halloween. Die Ausrichtung eines Hobbyturniers für alle „Nicht-Profis“ mit Siegerehrung in dieser Randsportart war dieses Jahr möglich.

Dass ein solch kleiner Verein so tolle und viele Veranstaltungen auf die Beine stellt, ist in der heutigen Zeit bewundernswert.

Förderverein der Grundschule Am Ordensgut e. V.

Der Förderverein der Grundschule Am Ordensgut e. V. wird von Eltern der Schüler*innen geführt. Das Schulmotto lautet: „Miteinander Füreinander“. Darin vereint sich das Engagement für Leben und Lernen in der Gemeinschaft mit Werten wie Respekt und Toleranz. Jedem Kind soll ermöglicht werden, sich nach seinen Voraussetzungen entsprechend zu entwickeln und mit Freude lernen zu können.

Beim Projekt „Circus Proscho“ stehen die Schüler*innen als Artisten in der Manege und können in einer echten Zirkus-Umgebung viele verschiedene Disziplinen wie Akrobatik, Seiltanz, Trapez, Clownerie und Hula Hoop ausprobieren. Das alles geschieht unter fachgerechter Anleitung der Artist*innen. Das Erlernte wird am Ende der Projektwoche in mehreren Vorstellungen den Familien, Freund*innen, Bekannten, Mitschüler*innen und anderen Interessierten präsentiert.

Das Zirkus-Projekt soll den Schüler*innen nicht nur einen Einblick in die Zirkuswelt bieten, sondern ist auch Gelegenheit, ihre eigenen Fähigkeiten und Grenzen kennen zu lernen und zu überwinden. In der ungezwungenen Zirkus-Umgebung werden Fähigkeiten und Talente entdeckt und gefördert, die im alltäglichen Leben nur schwer zum Vorschein kommen würden.

Eine pädagogisch-künstlerische Zirkusarbeit stärkt den Zusammenhalt der Klassen- und Schulgemeinschaft und fördert das Lernverhalten eines jedes einzelnen Kindes.

LMN Saarland e. V.

Der Verein Yehudi Menuhin Live Music Now Saarland e.V. (LMN Saarland e.V.) bringt Musik zu Menschen, die nicht ins Konzert gehen können. Talentierte Stipendiat*innen spielen live in Hospizen, Krankenhäusern, Altenheimen, etc. und bringen vor Ort den Menschen hochkarätige Musik näher. Das Motto lautet: "Musik heilt, Musik tröstet, Musik bringt Freude".

Kategorie „Jugend- und Nachwuchsarbeit“

Schwimmverein Malstatt-Burbach 1984 e. V.

Dieser Schwimmverein ist der größte in Saarbrücken. Das Einzugsgebiet ist sozialer Brennpunkt. Der Verein hat rund 500 Mitglieder, darunter sind ca. 420 Kinder und Jugendliche. Der Schwimmunterricht wird für Kinder und Erwachsene angeboten, zusätzlich für Kinder mit Einschränkungen, für Kinder aller Nationalitäten und für moslemische Frauen. Alle Übungsleiter*innen sind ehrenamtlich aktiv. Es erfolgt eine Kooperation mit Grundschulen (Nachmittagsbetreuung) und Präventionssport für Auszubildende aus der ZF in Saarbrücken. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, dass Kinder - nach Erlernen des Schwimmens - verschiedene Schwimmabzeichen erlangen sowie verschiedene Stilarten erlernen können. Bei Interesse ist auch eine Teilnahme an Wettkämpfen möglich.

Fallrückzieher-Förderverein für Jugendfußball im SV 1919 Güdingen e. V.

Der Förderverein „Fallrückzieher“ unterstützt gezielt Projekte im Jugendbereich des SV Güdingen. Dazu gehören die Zuschussung von Trainings- und Ausrüstungsmaterial für die Jugendmannschaften, Zuschüsse zu Jugendveranstaltungen, Unterstützung sozialer Grenzfälle und die Unterstützung des Jugendtrainerbereiches. Ein großes Anliegen des Vereins ist zum einen die Unterstützung sozial benachteiligter Kinder und Jugendlicher und zum anderen die Integration von Kindern, die aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen stammen. Durch das gemeinsame Training werden Freundschaften geschlossen und Wertschätzung erfahren. Dazu zählen auch gemeinsame Aktivitäten außerhalb des regulären Trainingsbetriebs wie z. B. Ausflüge, Torwandschießen, Spielestationen für Kinder und Jugendliche oder die jährliche Nikolaustüten-Aktion. Darüber hinaus engagiert sich der Verein bei zahlreichen örtlichen Veranstaltungen wie z. B. dem Güdinger Dorffest, dem Güdinger Martinsumzug und bei zahlreichen weiteren Aktionen durch Kaffee-/Kuchen- und Würstchenverkauf.

TV 1909 Pflugscheid-Hixberg e. V.

Der Verein arbeitet täglich mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und hat sich zum Ziel gesetzt, mit seinem sportlichen Angebot und durch vielfältige, motorische Schulung die Teilhabe am sozialen Leben zu vereinfachen. Hier wird Turnen von der „Breite bis zur Leistungsspitze“ angeboten. Dabei ist das ehrenamtliche Engagement der Übungsleiter*innen unverzichtbar. Sie verwandeln die Turnhalle in ein Paradies für Kinder. In diesem Jahr wurde ein Kinderturn-Club gegründet. Inklusion und Integration wird hier regelrecht gelebt. Und jedes einzelne Kind wird nach seinem Bedürfnis gefördert.

„Als kleiner Turnverein freuen wir uns über jede Unterstützung, die eins zu eins den Kindern zugutekommt.“

Kategorie „Nachhaltigkeit und Umwelt“

Dorfentwicklung Kleinblittersdorf e. V.

Der Verein setzt Projekte in der Gemeinde Kleinblittersdorf um, die dem Erhalt und der Förderung des dörflichen Lebens, der biologischen Vielfalt, des Naturschutzes, der Wissensvermittlung und der Förderung von Kindern und Jugendlichen dienen.

Verschiedene Projekte wie z. B. der Bau einer Kräuterspirale mit Hilfe von syrischen und deutschen Kindern, die Anlage eines Barfußpfades, der Bau einer Eidechsenburg sowie einer Schmetterlingsspirale wurden hier bereits umgesetzt. Die naturnahe Wiederherstellung einer Teichanlage war das größte ökologische Projekt in der Gemeinde Kleinblittersdorf. Der Teich ist ein funktionierendes Biotop mit reicher Fauna und Flora geworden: Reiher, Eisvogel, Amphibien, Insekten usw. tummeln sich wieder im und am Wasser.

Weiterhin engagiert sich der Verein auch in Schulen der Gemeinde und unterstützte beispielsweise in der Grundschule Kleinblittersdorf Eltern und Lehrer bei einer großen Malaktion, bei der die Wände bunt bemalt wurden.

Die Förderung des ökologischen Bewusstseins der Kinder, Jugendlichen und auch Erwachsenen ist hier wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit. Weitere schöne, wichtige, innovative und bereichernde Projekte sind in Planung.

Peppi's Kleintierhilfe e. V.

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Tierschutzgedanken zu fördern und zu verbreiten und denen eine Stimme zu geben, die keine haben. Peppi's Kleintierhilfe widmet sich der Rettung und Pflege von misshandelten, kranken und verletzten Kleintieren, welche versorgt, aufgepäppelt und liebevoll wieder gesund gepflegt werden. Im Jahr 2021 konnten ca. 1.200 Tieren in Not geholfen werden. Tiere mit einem Handicap, die aufgrund von Verletzungen ein Auge oder ein Bein verloren haben, wird dort ein Zuhause auf Lebenszeit geben. Seit Anfang dieses Jahres werden Tauben mit einer Behinderung auf einem Lebenshof in der Nähe von Saarbrücken betreut. Dieser Hof wird nach und nach ausgebaut, um vielen weiteren Tieren ein schönes Zuhause zu ermöglichen. Ein kleines bunt gemischtes Team aus Ehrenamtlichen versorgt die Tiere Tag für Tag.

Aktuell sind zwei größere Projekte in Planung:

1. Aufgrund der enorm großen Nachfrage nach Lebensplätzen für behinderte Stadtauben, soll dringend eine weitere, artgerechte Voliere gebaut werden.
2. Ebenso ist geplant, einen Brunnen auf dem Gelände errichten zu lassen, um die Tiere vor Ort täglich mit frischem Trinkwasser zu versorgen. Aktuell muss das Trinkwasser aufwendig mittels schwerer Kanister zum Hof transportiert werden, was für die überwiegend weiblichen Helfer*innen oftmals eine nicht zu unterschätzende körperliche Herausforderung darstellt.

Stadtbauernhof Saarbrücken e. V.

Der Stadtbauernhof ist ein Ort, an dem die nachhaltige, biologische Erzeugung von Nahrungsmitteln und ein enkeltauglicher Umgang mit Ressourcen erlebbar wird. Der Hof wird als Bildungsaktivität und Erfahrungsraum genutzt. Hier finden Hofführungen, thematische Workshops, Aktivitäten mit Schulen und Kitas statt. Der Hof ist ein "Mitmachhof": Hofbesucher können sich aktiv in die Hofbewirtung einbringen. Der Stadtbauernhof wirkt so einer zunehmenden gesellschaftlichen Entfremdung von der Nahrungsmittelerzeugung entgegen und zeigt ein alternatives Produzenten-Konsumenten-Verhältnis auf.

Darüber hinaus wurde dieses Jahr das Stalldach renoviert, um es zu einem Gründach umzufunktionieren, welches die Biodiversität von Bienen fördert. Auch das Scheunendach wurde renoviert und so die Basis für eine neue Solaranlage geschaffen. Ziel ist es, energetisch unabhängiger zu werden. Der gewonnene Strom wird z. B. für die Kühlung des Gemüses und die elektrischen Geräte, die für die Landwirtschaft gebraucht werden, genutzt. Natürlich wird die Solaranlage auch in die Bildungsarbeit integriert.

Kategorie „Soziales Engagement“

Behinderten Reha Sport Gruppe Gersweiler (BRS)

Der Verein bietet körperlich und geistig Behinderten eine sportliche und soziale Gemeinschaft, außerhalb der offiziellen sozialen Organisationen. Das Sportangebot umfasst u. a. Bogenschießen, Hallenboccia, Boule, Schwimmen u. v. m. In diesem Jahr gelang die Fertigstellung eines Beachvolleyballplatzes durch viel Eigenleistung aller Vereinsmitglieder. Dieser Platz wird im kommenden Jahr somit ein weiteres Angebot für Menschen mit und ohne Handicap sein.

BARIS - Leben und Lernen e. V.

Zur Verbesserung des Zusammenlebens von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund trägt der Verein BARIS - Leben und Lernen e. V. bei. Es werden interkulturelle Begegnungen organisiert, wie z. B. das interkulturelle Stadtteilstfest, Ausstellungen oder Sport- und Bewegungsangebote. Dazu zählen auch Sprachförder- und sozialpädagogische Angebote für Kinder in den Schulferien, Fachkräfteaustausch mit der Türkei und vieles mehr.

Die Förderung von Bildung und Qualifizierung benachteiligter Gruppen ist mit einem breiten Angebot umfassend. Zum einen wird eine psychosoziale Beratung ermöglicht, bei der Menschen mit unterschiedlichsten persönlichen Problemlagen Unterstützung finden. Zum anderen erfahren speziell Frauen Unterstützung und sie erhalten Angebote für ihre soziale Integration. Auch die Beratung im Übergang von der Schule zum Beruf, die sich an junge Menschen richtet, gibt Hilfe bei deren persönlichen Entwicklung und in deren Berufsfindungsprozess.

2. Chance Saarland e. V.

Die 2. Chance Saarland e. V. arbeitet mit sozial benachteiligten Jugendlichen, mit und ohne Migrationshintergrund sowie Jugendlichen mit Behinderung. Der Verein setzt sich dafür ein, Jugendliche mit und ohne Behinderung, jeder Hautfarbe und Religion in der heutigen Gesellschaft zu integrieren. Durch kulturelle Angebote im Bereich Tanz und Musik, erlebnispädagogische Aktionen sowie Demokratie- und politische Bildung, wird Jugendlichen die Möglichkeit geboten, neue Potenziale zu entwickeln oder vorhandene zu stärken. Der Verein bietet Hilfe im Alltag, bei Herausforderungen in der Schule oder bei Job- und Ausbildungssuche. Gemeinsam wird daran gearbeitet, Jugendliche in ihren sozialen und beruflichen Kompetenzen zu fördern und den Umgang mit ihren persönlichen Herausforderungen zu stärken.

Ein respektvoller Umgang miteinander, Toleranz, Gleichberechtigung und Hilfsbereitschaft werden ganz großgeschrieben.